

Thal, Buechen

Schulorte:	Thal, Buechen	Kanton 1799:	Säntis	Ort/Herrschaft 1750:	Gemeine Herrschaft Rheintal
Konfession der Orte:	gemischt konfessionell	Distrikt 1799:	Unterrheintal	Kanton 2015:	St. Gallen
		Agentschaft 1799:		Gemeinde 2015:	Thal
		Kirchgemeinde 1799:	Thal		
Standort:	Bundesarchiv Bern, BAR B0 1000/1483, Nr. 1458, fol. 125-125v				
Zitierempfehlung:	Schmidt, H.R. / Messerli, A. / Osterwalder, F. / Tröhler, D. (Hgg.), Die Stapfer-Enquête. Edition der helvetischen Schulumfrage von 1799, Bern 2015, Nr. 1270: Thal, Buechen, [http://www.stapferenquete.ch/db/1270].				
In dieser Quelle werden folgende 2 Schulen erwähnt:	- Thal (Niedere Schule, katholisch) - Buechen (Niedere Schule, katholisch)				

01.03.1799

Anno 1799, den 1 Merz antworten über den zustand der schuellen Thaal.

I. Lokal-Verhältnisse.

I.1	Name des Ortes, wo die Schule ist.	
I.1.a	Ist es ein Stadt, Flecken, Dorf, Weiler, Hof?	
I.1.b	Ist es eine eigene Gemeinde? Oder zu welcher Gemeinde gehört er?	Die Kirchen gemeine Thaal — im Kanton säntis — Districke des unteren Rheinthaals — hat 2: schuelen, eine im Kirchendorff Thaal, und eine in dem filial dorff buechen.
I.1.c	Zu welcher Kirchgemeinde (Agentschaft)?	
I.1.d	In welchem Distrikt?	
I.1.e	In welchen Kanton gehörig?	
I.2	Entfernung der zum Schulbezirk gehörigen Häuser. In Viertelstunden.	Zu der schuele Thaal gehören 18. Katholische häusser vom dorff Thaal — 20 ig häusser vom dorff feldmos — 8 häusser von der buechsteig. alle disse häusser sind innerhalb des umkreisses der Nächsten virltel Stunde — innerhalb des umkreisses der zweiten sind 5 häusser von Scheinegg. Zu dißer schuele Kommen 26: auch bis 32. schuel Kind. Zu der schuel buechen gehören 23: häuser von dem dorff buechen, und sind innerhalb des umkreißes der Nächsten Virltel stunde. innerhalb des Umkreisses der zweiten sind 24. häusser des dorff Staad — 10. häüßer des dorffs speck — 4. einzeeln häuser vom häüßle und brunenackher.
I.3	Namen der zum Schulbezirk gehörigen Dörfer, Weiler, Höfe.	Jn diße schuele kommen 36: bis 42. schuel Kind.
I.3.a	Zu jedem wird die Entfernung vom Schulorte, und	Jn beeden schuelen Sind bereits gleich ville Knaben und Mädchen. und ist die anzall der Kind Jm somer bereits die helffte geringer als im winter.
I.3.b	die Zahl der Schulkinder, die daher kommen, gesetzt.	
I.4	Entfernung der benachbarten Schulen auf eine Stunde im Umkreise.	
I.4.a	Ihre Namen.	Die benachbarten schuelen sind rorschach, grueb, und St: Margrethen, jede eine Stunde von hiessigen schuelen Entfernet.
I.4.b	Die Entfernung eines jeden.	die Kinder sind nit in Klassen getheilt.
II.10	Sind die Kinder in Klassen geteilt?	

II. Unterricht.

II.5	Was wird in der Schule gelehrt?	Jn beyden schuelen wirt das lessen und schreiben, auch etwas vom Rechnen Katheketischen unterricht gelehrt.
II.6	Werden die Schulen nur im Winter gehalten? Wie lange?	Die schuele zu zu Thaal wird beyläüffig 45: wochen, und die zu buechen beyläüffig 38: wochen gehalten.
II.7	Schulbücher, welche sind eingeführt?	Schuel büecher sind außert dem St gallischem Kathekismus bis dahin Keine andere eingeführt.
II.8	Vorschriften, wie wird es mit diesen gehalten?	die vorschriftten schreibt der schuel lehrer die Kinder schreiben selbe wörtlich nach.
II.9	Wie lange dauert täglich die Schule?	die schuelen tauren im winter bereits 5, und im somer bereits 6. Stunden.

III. Personal-Verhältnisse.

III.11	Schullehrer.	
III.11.a	Wer hat bisher den Schulmeister bestellt?	Die ganze Kirchen gemeine hat bis dahin beyde schuelmeister durch die mehrheit der Stimmen bestellt
III.11.b	Auf welche Weise?	Der zu Thaal heist <i>Joseph Sanctus</i> berlocher gebürtig von buechen und bürger des orts Thaal
III.11.c	Wie heißt er?	30. Jahr alt
III.11.d	Wo ist er her?	geheürathet — ohne Kind
III.11.e	Wie alt?	8 Jahr schuellehrer
III.11.f	Hat er Familie? Wie viele Kinder?	
III.11.g	Wie lang ist er Schullehrer?	zuvor in der lehre zu Konstanz — hate vorher Keinen anderen berueff
III.11.h	Wo ist er vorher gewesen? Was hatte er vorher für einen Beruf?	[Seite 2] ist jetzt Neben dem lehrante gemeindes und districkts schreiber im unteren Rheinthaal.
III.12	Hat er jetzt noch neben dem Lehrante andere Verrichtungen? Welche?	
III.12.a	Schulkinder. Wie viele Kinder besuchen überhaupt die Schule?	
III.12.b	Im Winter. (Knaben/Mädchen)	
III.12.c	Im Sommer. (Knaben/Mädchen)	

IV. Ökonomische Verhältnisse.

IV.13	Schulfonds (Schulstiftung)	
IV.13.a	Ist dergleichen vorhanden?	
IV.13.b	Wie stark ist er?	Eß ist ein schuel fond aus gestifteten, und durch gesparsamkeit vermehrten Kapitalien — mit dem Kirchen und armmen guth nit vereinigt — vorhanden, und beträgt hievon der jährliche zins den Tragerlohn abgerechnet: fl. 199; 12 xr.
IV.13.c	Woher fließen seine Einkünfte?	
IV.13.d	Ist er etwa mit dem Kirchen- oder Armengut vereinigt?	
IV.14	Schulgeld. Ist eines eingeführt? Welches?	Schuelgelt muss von Kinderen und Jhren Elteren Keines bezalt werden.
IV.15	Schulhaus.	

IV.15.a	Dessen Zustand, neu oder baufällig?	beyde schuelhüsser sind Klein, alt und bereits im baufälligen Zustande — jedes hat nur eine schuelstube im Ersten gebäude — die Lehrer bewohnen Ihre schuelhüsser ohne hausszins.
IV.15.b	Oder ist nur eine Schulstube da? In welchem Gebäude?	
IV.15.c	Oder erhält der Lehrer, in Ermangelung einer Schulstube Hauszins? Wie viel?	
IV.15.d	Wer muß für die Schulwohnung sorgen, und selbige im baulichen Stande erhalten?	
IV.16	Einkommen des Schullehrers.	Vor die schuelwohnungen zu sorgen, und selbe aus obigem schuel Fond im baulichen Stande zu Erhalten, Sind verpflichtet der <i>Municipalitäts President</i> , und vor 3 von der Kirchen gemeine Erwählte verwaltern mit zuzug des Pfarrers.
IV.16.A	An Geld, Getreide, Wein, Holz etc.	beyde schuel lehrer haben Ihre Einkünften an bargelt. Der von Thaal Erhält von obigem schuel fond jährlich fl. 90 von dem Catholischen armmen gueth von Rheinegg vor die Rheinegger Kinder fl. 14. Eß ist zu wissen, das disser nebst dem schuel amt in der Pfarr Kirche zugleich <i>organist</i> und <i>Musig</i> lehrer Sein soll, wovor er seine besondere bezahlung Erhält.
IV.16.B	Aus welchen Quellen? aus	der schuel lehrer zu buechen hat ein Kommen wochentlich fl. 1: hieran gibt das schuel amt von Thaal laut frauwenfeldischer Syndicats Erkanntnisse fl. 24. das übrige ist von den dörfferen buechen und Staad Theils gestiftet, Theils gütlich zusammen gelegt.
IV.16.B.a	abgeschaffenen Lehngefällen (Zehnten, Grundzinsen etc.)?	beyde schuel lehrer haben Ihre Einkünften an bargelt. Der von Thaal Erhält von obigem schuel fond jährlich fl. 90 von dem Catholischen armmen gueth von Rheinegg vor die Rheinegger Kinder fl. 14. Eß ist zu wissen, das disser nebst dem schuel amt in der Pfarr Kirche zugleich <i>organist</i> und <i>Musig</i> lehrer Sein soll, wovor er seine besondere bezahlung Erhält.
IV.16.B.b	Schulgeldern?	
IV.16.B.c	Stiftungen?	
IV.16.B.d	Gemeindekassen?	
IV.16.B.e	Kirchengütern?	der schuel lehrer zu buechen hat ein Kommen wochentlich fl. 1: hieran gibt das schuel amt von Thaal laut frauwenfeldischer Syndicats Erkanntnisse fl. 24. das übrige ist von den dörfferen buechen und Staad Theils gestiftet, Theils gütlich zusammen gelegt.
IV.16.B.f	Zusammengelegten Geldern der Hausväter?	Bemerkungen
IV.16.B.g	Liegenden Gründen?	
IV.16.B.h	Fonds? Welchen? (Kapitalien)	
	Schlussbemerkungen des Schreibers	
		Fliesstextantworten
Personal	der schuel lehrer zu buechen heist Xavery granze — gebührtig im ort buechen Seines alters 32. Jahr — geheürathet — ohne Kind — Elff Jahr schuel lehrer ware allzeit in dem dorff buechen — hatte vorher Keinen anderen berueff — hat jetzt Neben dem lehr amte Keine andere verrichtungen, außert im den übrigen somer Stunden ein Stl. Eigenthümblichen Reebe zu arbeiten.	
	Unterschrift	

Metadaten

Generelle Kopfdaten	
Standort	Bundesarchiv Bern
Signatur	BAR B0 1000/1483, Nr. 1458, fol. 125-125v
Briefkopf	Anno 1799, den 1 Merz antworten über den zustand der schuellen Thaal.
Transkriptionsdatum	20.11.2009
Datum des Schreibens	01.03.1799
Faksimile	1270BAR_B0_10001483_Nr_1458_fol_125-125v.pdf
Ist Quelle original?	Ja
Verfasser Name	
Verfasser Vorname	
Vom Lehrer verfasst?	Nein
Randnotiz	
Kommentar öffentlich	

Orte					
Name	Thal				
Konfession	gemischt konfessionell	Kanton 1799	Säntis	Kanton 1780	Gemeine Herrschaft
Ortskategorie		Distrikt 1799	Unterrheintal		Rheintal
Eigenständige Gemeinde?	Ja	Agentschaft 1799		Kanton 2015	St. Gallen
Ist Schulort?	Nein	Kirchgemeinde 1799	Thal	Amt 2000	Rorschach
Höhenlage		Einwohnerzahl 1799		Gemeinde 2015	Thal
Geo. Breite	760637			Einwohnerzahl 2000	
Geo. Länge	259356				

Name	Buechen
Konfession	gemischt konfessionell
Ortskategorie	
Eigenständige Gemeinde?	Nein
Ist Schulort?	Nein
Höhenlage	
Geo. Breite	758591
Geo. Länge	260692

Kanton 1799	Säntis	Kanton 1780	Gemeine Herrschaft
Distrikt 1799	Unterrheintal		Rheintal
Agentschaft 1799		Kanton 2015	St. Gallen
Kirchgemeinde 1799	Thal	Amt 2000	Rorschach
Einwohnerzahl 1799		Gemeinde 2015	Thal
		Einwohnerzahl 2000	

In der Transkription erwähnte Schulen

1. Schule: Thal (ID: 1664)

Schultypus:

Besondere Merkmale:

Konfession der Schule: katholisch

Ist ein Schulgeld eingeführt: Nein

Schulfonds

Schulperiode

	Sommer	Winter
Beginn		
Ende		
Stunden pro Schultag	6	5
Anzahl Wochen		
Anzahl Wochen pro Jahr	45	
Wird die Schule im Winter gehalten?		Ja
Wird die Schule im Sommer gehalten?		Ja

Sind die Kinder in Klassen eingeteilt?	Nein
Art der Klasseneinteilung:	
Klassenanzahl:	
Unterrichtete Inhalte:	Keine

Schülerzahlen

	Sommer	Winter
Knaben		
Mädchen		
Kinder		
Kinder pro Jahr	26 - 32	
Kommentar		

2. Schule: Buechen (ID: 2048)

Schultypus:

Besondere Merkmale:

Konfession der Schule: katholisch

Ist ein Schulgeld eingeführt: Nein

Schulfonds

Schulperiode

	Sommer	Winter
Beginn		
Ende		
Stunden pro Schultag	6	5
Anzahl Wochen		
Anzahl Wochen pro Jahr	38	
Wird die Schule im Winter gehalten?		Ja
Wird die Schule im Sommer gehalten?		Ja

Sind die Kinder in Klassen eingeteilt?	Nein
Art der Klasseneinteilung:	
Klassenanzahl:	
Unterrichtete Inhalte:	Keine

Schülerzahlen

	Sommer	Winter
Knaben		
Mädchen		
Kinder		
Kinder pro Jahr	36 - 42	
Kommentar		

Lehrpersonen

Lehrer (ID: 3185)

Name: Berlocher

Vorname: Joseph Sanctus

Weitere Informationen

Alter: 30

Geschlecht: Mann

Zivilstand: verheiratet

Hat er eine Familie? Ja

Anzahl Kinder: 0

Weitere Verrichtungen? Ja

Herkunft: Buechen

Konfession: katholisch

Im Ort seit:

Lehrer seit: 8 Jahren

Erstberuf: Lehreranlehre

Zusatzberuf: Gemeindeschreiber/Protokollant

Lehrer (ID: 3945)

Name: Granze
Vorname: Xaveri

Weitere Informationen

Alter: 32
Geschlecht: Mann
Zivilstand: verheiratet
Hat er eine Familie? Ja
Anzahl Kinder: 0
Weitere Verrichtungen? Ja

Herkunft: Buechen
Konfession: katholisch
Im Ort seit:
Lehrer seit: 11 Jahren
Erstberuf: Keine Angaben
Zusatzberuf: Winzer
Agrarische Tätigkeit